

Göttinger



Öffentliche Veranstaltung

*60 Jahre nach den Göttinger 18: Deutschland
atomwaffenfrei oder Nuklearmacht?*

Ort:

**HUMBOLDT UNIVERSITÄT BERLIN
HÖRSAAL 2094, HAUPTGEBÄUDE
UNTER DEN LINDEN 6
10099 BERLIN**

Datum:

**DONNERSTAG 06. APRIL 2017
17:30 BIS 21:30 UHR**

**Um Anmeldung wird gebeten:
info@ialana.de**

**Weitere Informationen:
www.ialana.de**



NatWiss
Verantwortung für Frieden
und Zukunftsfähigkeit e.V.



P R O G R A M M

17:30 | Begrüßung/ Eröffnung Hartmut Graßl, VDW

17:40 | *Die Relevanz der Göttinger 18 für die friedenspolitische Debatte von 1957 bis heute* Jürgen Scheffran, NatWiss/ VDW

18:10 | *Zwischen nuklearer Auslöschung und einer Welt ohne Atom(-waffen): Atomwaffendiskurs heute zwischen Modernisierung und Verbotsvertrag* Xanthe Hall, IPPNW

Moderation: Amela Skiljan, IALANA

18:40 | *Der neue deutsche Griff zur Atombombe - Gefahr oder Fiktion?*

Diskurs über die europäische oder deutsche Atombombe nach Brexit und dem neuen US-Präsidenten – Zufall oder Strategie?

Reiner Braun, NatWiss/ IPB

Deutschlands wissenschaftliche Atomforschung – nur Dual-use oder offen für Atomwaffen? Rainer Moormann, ehemaliger wissenschaftlicher Angestellter an der Kernforschungsanlage Jülich

Gibt es einen rechtlichen Spielraum für eine nukleare Realpolitik?

Otto Jäckel, IALANA

Moderation: Nina Knöchelmann, NatWiss

19:40 | Panel mit Diskussion:

Deutschland atomwaffenfrei oder Nuklearmacht?

Mit: Reiner Braun (NatWiss/ IPB), Ute Finckh-Krämer (MdB, SPD), Hartmut Graßl (VDW), Katja Keul (MdB, Bündnis 90/ Die Grünen), Kathrin Vogler (MdB, DIE LINKE)

Moderation: Angelika Wilmen, IPPNW

21:30 | Ende